

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

1. WOCHE – FREITAG

MORGENLOB

ERÖFFNUNG

Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:
Den Herrn in unsrer Mitte, GLMFs 840,8, mit Ps 24 (Vorsänger) ↪

oder

O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

HYMNUS

Du Licht des Himmels, großer Gott, GL 615

PSALM 51

Erbarme dich meiner, o Gott, GL 639,1, mit GL 639,2

oder

CANTICUM AT

Auf dich haben unserer Väter vertraut, GL 36,1, **oder**
Der Herr hat Großes an uns getan, GLMFs 868,4, mit VV aus Jes 45 (K) ↪

oder

PSALM 143

Ich schreie zu dir, o Herr, GLMFs 863,1, mit VV (K) ↪

(KURZ)LESUNG

Eph 4,29-32

STILLE | MUSIK | GESANG

Am Morgen denke ich an dich ↪ **oder**
Fürchte dich nicht, den Frieden zu leben, GLMFs 873,3

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS

Beim Herrn ist Barmherzigkeit, GLMFs 852,2, mit GLMFs 852,3, **oder**
L Hoch sei gepriesen unser Gott, GL 384

BITTEN

Wechselgebet aus GL 676,3 (S. 897 Mitte) mit Einleitung:
V Herr Jesus, gütig und selbstlos von Herzen, wir rufen zu dir: **A** Erbarme dich unser.

VATER UNSER mit Doxologie, **oder**

SCHLUSSGEBET ↪

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG *ad libitum*

Du bist da, wo Menschen lieben, GLMFs 875,2,3

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG – INVITATORIUM

Kv Den Herrn in unsrer Mitte: Kommt, wir beten ihn an. – GLMFs 840,8, mit

Verse

T: Ps 24 (23) M: 1. Ton/Heinrich Rohr (Erweiterung)



K 1. Dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt,
der Erdkreis und seine Bewohner.
Denn er hat ihn auf Meere gegründet,
ihn über Strömen befestigt.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

K 2. Wer darf hinaufziehen zum Berg des Herrn,
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
Der reine Hände hat und ein lauteres Herz,
der nicht betrügt und keinen Meineid schwört.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

K 3. Er wird Segen empfangen vom Herrn
und Heil von Gott, seinem Helfer.
Das sind die Menschen, die nach ihm fragen,
die dein Antlitz suchen, Gott Jakobs.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

K 4. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr, stark und gewaltig,
der Herr, mächtig im Kampf.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

K 5. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr der Heerscharen,
er ist der König der Herrlichkeit.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

K 6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Den Herrn in unsrer Mitte ...

GEBET NACH PSALM 51 ¹

Heiliger Gott,
du bist größer als unser Herz,
das uns anklagt.
Mach uns froh durch deine Vergebung,
und schenke uns dein Heil.

¹ Aus: © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 91.

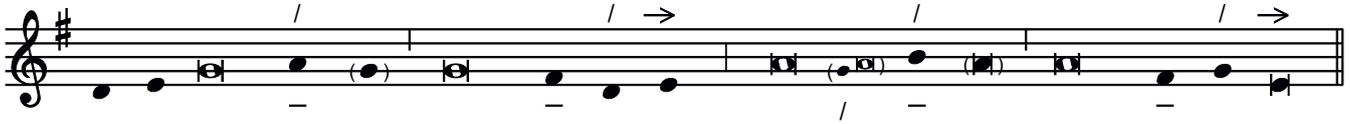
CANTICUM AT

Kv a Auf dich haben unserer Väter vertraut und du hast sie gerettet. – GL 36,1, **oder**

Kv b Der Herr hat Großes an uns getan. – GLMFs 868,4, mit

Verse

T: Jes 45, 15-18a.c.19b.20b.21c-25 (EÜ 2016) M: 2. Ton/Markus Eham (Erweiterung)



1. Wahrhaft, du bist ein verborgener Gott,
 Israels Gott, der dich rettet.
 Schmach und Schande kommt über sie alle,
 die Götzenschmiede geraten in Schande. A Kv
2. Israel ist vom Herrn gerettet,
 ist auf immer errettet.
 Über euch kommt keine Schande
 für immer und ewig. A Kv
3. Denn so spricht der Herr, der den Himmel erschafft:
 Ich bin der Herr und sonst niemand.
 Ich bin der Herr, der die Wahrheit spricht
 und der verkündet, was Recht ist. A Kv
4. Wer hölzerne Götzen umherträgt, hat keine Erkenntnis,
 wer einen Gott anbetet, der niemand rettet.
 Es gibt keinen Gott außer mir;
 außer mir gibt es keinen gerechten und rettenden Gott. A Kv
5. Wendet euch mir zu und lasst euch erretten, alle Enden der Erde,
 denn ich bin Gott und sonst niemand!
 Ich habe bei mir selbst geschworen, /
 aus meinem Mund ist hervorgegangen Gerechtigkeit,
 ein unwiderrufliches Wort: (A Kv)
6. Vor mir wird jedes Knie sich beugen
 und jede Zunge wird schwören:
 Nur beim Herrn - sagt man von mir -
 sind Heilstaten und Stärke. A Kv
7. Beschämt kommen sie alle zu ihm,
 die gegen ihn entbrennen.
 Alle Nachkommen Israels bekommen ihr Recht
 und erlangen Ruhm durch den Herrn. A Kv
8. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
 und dem Heiligen Geist,
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
 und in Ewigkeit. Amen. A Kv

PSALM 143

kv Ich schreie zu dir, o Herr. Meine Zuflucht bist du. – GLMFs 863,1, mit

Verse

T: Ps 143 (142) (EÜ 2016) M: Markus Eham



- K 1. Herr, höre mein Bittgebet, / vernimm doch mein Flehen,
in deiner Treue antworte mir, in deiner Gerechtigkeit!
Geh mit deinem Knecht nicht ins Gericht;
denn keiner, der lebt, ist gerecht vor dir. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 2. Ja, der Feind verfolgte mich, / trat mein Leben zu Boden,
ließ mich in tiefer Finsternis wohnen wie längst Verstorbene.
Daher schwand mir mein Lebensgeist,
mein Herz erstarrt in meinem Innern. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 3. Ich gedachte der Tage der Vorzeit, / erwog alle deine Taten,
ich sinne nach über das Werk deiner Hände.
Ausbreitet habe ich meine Hände zu dir,
wie erschöpftes Land ist vor dir meine Seele. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 4. Eile, Herr, gib mir Antwort,
denn es erlischt mein Lebensgeist!
Verbirg vor mir nicht dein Angesicht,
sonst gleiche ich denen, die hinabfahren in die Grube. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 5. Lass mich am Morgen deine Huld erfahren,
denn auf dich vertraute ich!
Lass mich den Weg erkennen, den ich gehen soll,
denn zu dir erhob ich meine Seele. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 6. Entreiß mich meinen Feinden, Herr,
denn zu dir nehme ich meine Zuflucht!
Lehre mich tun, was dir gefällt, / denn du bist mein Gott!
Dein guter Geist leite mich auf ebenem Land. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 7. Um deines Namens willen, Herr, wirst du mich am Leben erhalten, /
wirst mich herausführen in deiner Gerechtigkeit
aus der Drangsal meiner Seele.
In deiner Huld wirst du meine Feinde vernichten, /
du wirst zugrunde gehen lassen alle Bedränger meiner Seele,
weil ich dein Knecht bin. A Ich schreie zu dir, o Herr ...
- K 8. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen. A Ich schreie zu dir, o Herr ...

GEBET NACH PSALM 143²

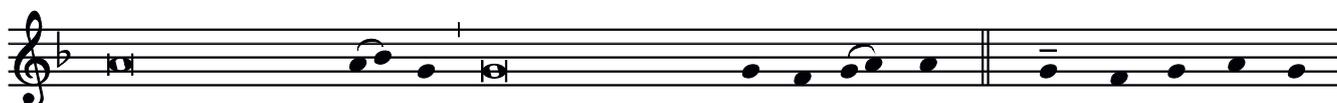
Gott, unser Licht,
oft erscheint unser Leben dunkel,
und wir wissen nicht weiter.
Sende uns deinen guten Geist,
der uns führt und leitet.

RESPONSORIUM

T: vgl. Ps 119, 147; Ps 63, 4.8.6 M: Antiphonale zum Stundengebet



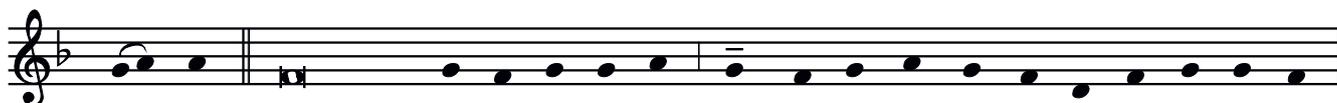
K/A Am Morgen den - ke ich an dich. Herr, dei - ne Huld ist bes - ser als das Le - ben.



K Du wurdest meine Hil - fe, darum preisen dich mei - ne Lip - pen. A Herr, dei - ne Huld ist



bes - ser als das Le - ben. K Ehre sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen



Gei - ste. A Am Morgen den - ke ich an dich Herr, dei - ne Huld ist bes - ser als das Le - ben.

SCHLUSSGEBET³

Barmherziger Gott,
durch die Erniedrigung deines Sohnes
hast du die gefallene Menschheit wieder aufgerichtet
und aus der Knechtschaft der Sünde befreit.
Erfülle uns mit der Freude über die Erlösung
und führe uns zur ewigen Seligkeit.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.
A Amen.

² Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 222.

³ Nach: Stundenbuch Bd. 3, Im Jahreskreis, S. 6.